

- ▶ Sie haben im Ausland eine Ausbildung im Bereich Pflege abgeschlossen?
- ▶ Sie wollen als Pflegefachkraft in Baden-Württemberg arbeiten?
- ▶ Sie haben Ihre Pflegeausbildung vom Regierungspräsidium Stuttgart nur teilweise anerkannt bekommen und müssen eine Nachqualifizierung machen?
- ▶ Sie sind auf der Suche nach einem Anpassungslehrgang in der Region
 - Karlsruhe/Mannheim/Rastatt
 - Freiburg
 - Tübingen/Reutlingen/Esslingen
 - Heilbronn/Schwäbisch Hall/Ludwigsburg

**Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
Wir beraten Sie gerne!**

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Ansprechpersonen

Region Karlsruhe/Mannheim/Rastatt

Dr. Christine Böhmig

☎ 0159/04002015 ✉ cboehmig@diakonie-baden.de
Diakonisches Werk Baden
Vorholz Str. 3-5, 76137 Karlsruhe

Region Freiburg

Lisa Mends

☎ 0159/04108211 ✉ lmends@diakonie-baden.de
Diakonisches Werk Baden
Vorholz Str. 3-5, 76137 Karlsruhe

Region Tübingen/Reutlingen/Esslingen

Gunter Müller

☎ 0711/1656 217 ✉ mueller.g@diakonie-wue.de
Diakonisches Werk Württemberg
Heilbronner Straße 180, 70191 Stuttgart

Region Heilbronn/Schwäbisch Hall/Ludwigsburg:

Tanja Ensinger

☎ 0711/1656 479 ✉ ensinger.t@diakonie-wue.de
Diakonisches Werk Württemberg
Heilbronner Straße 180, 70191 Stuttgart

Weitere Informationen:

www.diakonie-baden.de/videterra
www.diakonie-wuerttemberg.de/videterra

Koordinierungsstelle für das IQ Netzwerk Baden-Württemberg ist das Interkulturelle Bildungszentrum Mannheim gGmbH (ikubiz).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



**Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.**

In Kooperation mit:



vide terra

Anpassungsqualifizierungen
für Gesundheitsfachberufe
Baden und Württemberg

Mit dem **Anpassungslehrgang**
zur vollen Anerkennung
Ihrer Qualifikation als Gesundheits-
und Krankenpflegefachkraft



www.diakonie-baden.de
www.diakonie-wuerttemberg.de
www.netzwerk-iq-bw.de

vide terra unterstützt und begleitet Sie auf Ihrem Weg, in Deutschland als Pflegefachkraft arbeiten zu dürfen

Zielgruppe

- ▶ internationale Pflegefachkräfte im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Hebammenwesen, deren Ausbildung in Baden-Württemberg nur teilweise anerkannt wurde

Teilnahmevoraussetzungen

- ▶ vollständig abgeschlossene Pflegeausbildung im Ausland mit staatlicher Anerkennung
- ▶ Bescheid des Regierungspräsidiums Stuttgart mit der Auflage der Nachqualifizierung
- ▶ Sprachzertifikat B1 oder besser

Projektstandorte

- ▶ Region Karlsruhe/Mannheim/Rastatt
- ▶ Region Freiburg
- ▶ Region Tübingen/Reutlingen/Esslingen
- ▶ Region Heilbronn/Schwäbisch Hall/Ludwigsburg

Ziel

- ▶ vollständige berufliche Anerkennung der Ausbildung durch das Regierungspräsidium

Beginn

- ▶ jederzeit

Dauer

- ▶ individuell unterschiedlich

Kosten

- ▶ kostenlos
- ▶ für die Zeit des Anpassungslehrgangs Gehalt durch die Klinik



Das Angebot von vide terra umfasst:

Individuelle Beratung und Begleitung

vide terra berät und begleitet Sie individuell während der Qualifizierungsmaßnahme und übernimmt bis zur Ausstellung der Urkunde den Kontakt zum Regierungspräsidium für Sie. Wir unterstützen Sie bei Bedarf auch bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs: Um die Anpassungsqualifizierung starten zu können, benötigen Sie das B2-Sprachzertifikat (telc, Goethe, ÖSD, o.ä.).

Praxisphase

Der praktische Teil des Anpassungslehrgangs findet in einem Krankenhaus statt und richtet sich inhaltlich nach den Auflagen des Regierungspräsidiums. In der Regel dauert die bezahlte Praxisphase zwischen drei und zwölf Monaten. Sie wird mit einer Prüfung in Form eines Abschlussgesprächs abgeschlossen. vide terra kooperiert mit Krankenhäusern und unterstützt Sie in dieser Zeit.

Begleitgruppe und fachlicher Unterricht

Alle Teilnehmenden einer Region treffen sich parallel zur Praxisphase in regelmäßigen Abständen. Der Inhalt richtet sich nach den jeweiligen Bedarfen und Vorgaben: u.a. kollegialer Austausch, Kommunikationsübungen und verschiedene Fachthemen. Die Teilnahme ist verbindlich.

